



Sparkassenverband
Baden-Württemberg

Zwangsvollstreckung und Insolvenzrecht **Veranstaltungen 2018**



Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen Landesbank Baden-Württemberg
LBS Südwest SV Sparkassenversicherung
DekaBank Deutsche Leasing Sparkassen-Stiftungen

Weiterer Standort:
Sparkassenakademie
Pariser Platz 3 A
70173 Stuttgart
www.spk-akademie.de

Sparkassenverband
Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
www.sv-bw.de



Aktuell, innovativ, flexibel und kundenorientiert – Das Leistungsangebot der Sparkassenakademie Baden-Württemberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

genauso facettenreich und vielseitig wie die Mitarbeiter der Sparkassen und Verbundunternehmen ist auch unser Veranstaltungsangebot. Unabhängig davon, ob Sie Auszubildender, Vertriebsmitarbeiter, Servicekraft, Spezialist, Führungskraft oder Vorstand sind, unser Veranstaltungskatalog bietet umfangreiche Möglichkeiten für Ihre individuelle Aus- und Weiterbildung – überzeugen Sie sich selbst!

Gern führen wir die Veranstaltungen auch direkt bei Ihnen vor Ort durch. Sprechen Sie uns bei Interesse einfach an.

Sie suchen eine konkrete Weiterbildungsmaßnahme, können diese aber in unserem Leistungskatalog nicht finden? Kommen Sie bitte direkt auf uns zu. Gemeinsam suchen wir ein passendes Angebot für Sie.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Auswahl Ihrer Aus- oder Weiterbildungsmaßnahme und freuen uns darauf, Sie bald als Teilnehmer in einer unserer Veranstaltungen zu begrüßen!

Ihre Sparkassenakademie

Frank Metzner

PS: Wir beraten unsere Mitgliedsinstitute darüber hinaus u.a. in allen Themenfeldern der Personalstrategie sowie der Personal- und Organisationsentwicklung. Gern erstellen wir auch für Ihr Institut ein individuelles Beratungsangebot!

Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen Landesbank Baden-Württemberg
LBS Südwest SV SparkassenVersicherung
DekaBank Deutsche Leasing Sparkassen-Stiftungen

Weiterer Standort:
Sparkassenakademie
Pariser Platz 3 A
70173 Stuttgart
www.spk-akademie.de

Sparkassenverband
Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
www.sv-bw.de

Zwangsvollstreckung und Insolvenzrecht

Veranstaltungen 2018

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Seminar "Grundlagen der erfolgreichen Zwangsvollstreckung"	4
Seminar "Effektive und erfolgreiche Beauftragung des Gerichtsvollziehers"	5
Webinar "Die Insolvenz der nat. Person - Restschuldbefreiung in allen Facetten?"	6
Webinar "Update Europäische Kontopfändungs-Novelle"	7
Webinar "Effektive Lohn- und Gehaltspfändung"	8
Seminar "Gläubigerstrategien im Insolvenzrecht"	9
Grundseminar "Zwangsversteigerung"	10
Aufbauseminar "Zwangsversteigerung"	11
Seminar "Teilungsversteigerung"	12
Seminar "Zwangsverwaltung"	13
Seminar "Kontrolle der Angemessenheit sämtlicher Vergütungen im Insolvenzfall"	14
Workshop "Aktuelle Fragen und Antworten zur Zwangsvollstreckung"	15
Seminar "Effektive und erfolgreiche Forderungspfändung"	16
Erfahrungsaustausch "Zwangsversteigerung"	17

Seminar "Grundlagen der erfolgreichen Zwangsvollstreckung"

Veranstaltungsnummer

36712410

Veranstaltungsziele und -inhalte

- Voraussetzungen zur Forderungseintreibung
 - Titel, Klausel, Zustellung
- Einstieg in die Forderungspfändung
 - Das klassische Dreieck zwischen Gläubiger - Schuldner - Drittschuldner: Pfändung und Überweisung der Forderung, Rechte des Gläubigers und die Pflichten von Schuldner und Drittschuldner
 - Zu pfändende Forderungen: fällige - künftige - bedingte
 - Pfändung von Lohn und Gehalt, Konten, Versicherungen, sonst. Forderungen
 - Verhältnis zur Abtretung
 - Vorphändung
- Erfolgreiche Beauftragung des Gerichtsvollziehers
 - Taktisch richtige und gebührenbewusste Beauftragung des Gerichtsvollziehers: Vermögensauskunft, Teilzahlungsvereinbarungen, Drittauskünfte
 - Antrag auf Haftbefehl und dessen Vollzug
- Tipps und Tricks für die konkrete und erfolgreiche Antragstellung: Kein "Kampf" mit den Formularen

Die Inhalte werden entsprechend der aktuellen Rechtsprechung des BGH und der Obergerichte und anstehender Gesetzgebungsvorhaben aktualisiert.

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilungen:

- Recht
- Abwicklung
- Kreditüberwachung
- Sanierung
- Kreditanalyse

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
21.11.18	21.11.18	290,00	S	26.09.18

Referent/-in

Karin Scheungrab, Dipl. Rechtspflegerin (FH), Trainerin

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Seminar "Effektive und erfolgreiche Beauftragung des Gerichtsvollziehers"

Veranstaltungsnummer

36712420

Veranstaltungsziele und -inhalte

Ziel des Seminars ist eine strategisch kluge und kostengünstige Antragstellung unter Nutzung der Einsparpotentiale bei den Erledigungszeiten und den GV-Gebühren.

- Effektiver und kostenschonender Auftrag an den Gerichtsvollzieher
 - Strategie ist Trumpf!
 - Anlagen und/oder Ergänzungen und/oder Abweichungen?!
 - Weisungsbefugnisse des Gläubigers
 - Durchsetzung des eigenen Fragenkatalogs
 - Welche Kombination welcher Aufträge ist sinnvoll? Taktische Fragen unter Berücksichtigung der bislang hierzu ergangenen Rechtsprechung
 - Vermeidung überflüssiger Kosten und Gebühren
 - Effektivität: Isolierter Antrag auf Einholung der Drittauskünfte
- Straffung und Beschleunigung des Verfahrens
- Wechselspiel von Insolvenz und Zwangsvollstreckung: Professionelle Formulierung der Ratenzahlungsvereinbarung zur Verhinderung von Anfechtungsmöglichkeiten in einer späteren Insolvenz
- Checklisten, aktuelle Rechtsprechung, Übersichten, Diskussion

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilungen:

- Recht
- Abwicklung
- Kreditüberwachung
- Sanierung
- Kreditanalyse

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
23.11.18	23.11.18	290,00	S	28.09.18

Referent/-in

Karin Scheungrab, Dipl. Rechtspflegerin (FH), Trainerin

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Webinar "Die Insolvenz der nat. Person - Restschuldbefreiung in allen Facetten?"

Veranstaltungsnummer

36000578

Veranstaltungsziele und -inhalte

In der insolvenzrechtlichen Praxis spielen die Verfahren über das Vermögen einer nat. Person eine bedeutende Rolle, nicht nur wegen der hohen Zahl an Verfahren, sondern auch wegen der verfahrensrechtlichen Besonderheiten die damit einhergehen. Das Webinar gibt einen Überblick über das Verfahren nat. Personen beginnend vom "Start" ins Verfahren, über das Procedere der Stundung bis hin zum finalen Ziel der Restschuldbefreiung. Schwerpunkte bilden die Anmeldung deliktischer Forderungen und das weitläufige Gebiet der Versagungstatbestände. Die Versagungsgründe des eröffneten Verfahrens wie auch der Wohlverhaltensperiode - eine Chance zur Bewahrung der eigenen Forderung - werden im Rahmen von Beispielen, gängigen Rechtsprechung und jüngsten Gesetzesänderungen praxisnah erörtert.

- Ablauf des Verfahrens
- Zugang zum Verfahren
- Einigungsversuch
- Änderungen zum 01.07.2014 und bisherige Erfahrungen damit
- Unterschiede Verfahren nat. Personen zu anderen Verfahren
- Stundung der Verfahrenskosten und Widerruf der Stundung
- Sperrfristen beim erneuten Restschuldbefreiungsantrag
- Anmeldung von Forderungen mit Attribut und deren Konsequenzen
- Die Versagungsgründe des laufenden Verfahrens
- Die Versagungsgründe der Wohlverhaltensperiode
- Aktuelle Beispiele aus Literatur und Rechtsprechung
- Die Dauer der Abtretungsfrist und Verkürzungsmöglichkeiten
- Von der Erteilung der Restschuldbefreiung ausgenommene Forderungen
- Nachhaftung

Technik

Wir empfehlen die Teilnahme an Webinaren über einen Standalone-PC mit:

- einer Internetverbindung (Minimum: 100 kbit/s Upload und Download. Empfohlen wird jedoch DSL)
- einem Zugang zu unserem Portal www.spk-akademie.de und der Zone *.vitero.de
- einem Internetbrowser nach aktuellem Stand der Technik
- einem USB-Headset Kopfhörer/Lautsprecher (alternativ ist die Einwahl über Telefon ebenfalls möglich)

Besonderer Hinweis

- Das Webinar findet von 14:00 - 15:30 Uhr statt.
- Die Veranstaltung dauert maximal 90 Minuten.
- Teilnehmerzahl: 5 bis max. 15

Zielgruppe

- Abwickler der Sparkassen
- Kreditsekretariat
- Mitarbeiter/innen, die die Interessen der Sparkasse im Insolvenzfall vertreten (z.B. Rechtsabteilung)

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
12.04.18	12.04.18	150,00		15.03.18

Referent/-in

Stefan Lissner, Diplom-Rechtspfleger (FH), Amtsgericht Konstanz

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Webinar "Update Europäische Kontopfändungsnovelle"

Veranstaltungsnummer

36000582

Veranstaltungsziele und -inhalte

Erfolgreiche Kontopfändung international. Seit dem 18.01.2017 gilt die Kontopfändungsverordnung (EuKoPfVO), die einen grenzüberschreitender Zugriff auf das Konto des Schuldners ermöglicht und vereinfacht. Die Forderungen können nun sogar noch bevor ein vollstreckbarer Titel vorliegt und ohne die Bankverbindung des Schuldners konkret benennen zu müssen, eingetrieben werden. Bei diesem Update-Webinar erhalten die Teilnehmer/-innen Hintergrundinformationen, erste Erfahrungswerte und Handlungsempfehlungen für die Praxis.

Themenschwerpunkte:

- Voraussetzungen
 - verfahrenstechnisch und geographisch
- Antragstellung
- Inhalte, Zuständigkeiten, Fristen, Kosten
- Verfahrensablauf
- Das Auskunftsersuchen an die (Zentral-)Banken im Ausland

Technik

Wir empfehlen die Teilnahme an Webinaren über einen Standalone-PC mit:

- einer Internetverbindung (Minimum: 100 kbit/s Upload und Download. Empfohlen wird jedoch DSL)
- einem Zugang zu unserem Portal www.spk-akademie.de und der Zone *.vitero.de
- einem Internetbrowser nach aktuellem Stand der Technik
- einem USB-Headset Kopfhörer/Lautsprecher (alternativ ist die Einwahl über Telefon ebenfalls möglich)

Besonderer Hinweis

- Das Webinar findet von 14:00-15:30 Uhr statt.
- Die Veranstaltung dauert maximal 90 Minuten.
- Teilnehmerzahl: 8 bis max. 15

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilungen:

- Recht
- Abwicklung
- Sanierung
- Kreditanalyse
- Revision

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
23.04.18	23.04.18	170,00		12.03.18

Referent/-in

Karin Scheungrab, Dipl. Rechtspflegerin (FH), Trainerin

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Webinar "Effektive Lohn- und Gehaltspfändung"

Veranstaltungsnummer

36000583

Veranstaltungsziele und -inhalte

Ziele:

Aufbau von Expertenwissen im Bereich Forderungspfändung mit dem Schwerpunkt "Lohn und Gehalt".

Inhalte:

- Umfang und Wirksamkeit der Pfändung - Konkrete Berechnung des pfändbaren und unpfändbaren Teils des Arbeitseinkommen
- Berechnung und Berücksichtigung der einzelnen Lohn- und Gehaltsbestandteile unter Berücksichtigung der aktuellen BGH-Rechtsprechung
- Klärung von Haftungsfragen
- Drittschuldnererklärung: Inhalte, Fristen - was tun, wenn nicht?
- Rangwahrung - Rangfragen: Zusammentreffen von Abtretung und Pfändung
- Konkrete Erfolge durch konkrete Antragstellung

Technik

Wir empfehlen die Teilnahme an Webinaren über einen Standalone-PC mit:

- einer Internetverbindung (Minimum: 100 kbit/s Upload und Download. Empfohlen wird jedoch DSL)
- einem Zugang zu unserem Portal www.spk-akademie.de und der Zone *.vitero.de
- einem Internetbrowser nach aktuellem Stand der Technik
- einem USB-Headset Kopfhörer/Lautsprecher (alternativ ist die Einwahl über Telefon ebenfalls möglich)

Besonderer Hinweis

- Das Webinar findet von 14:00-15:30 Uhr statt.
- Die Veranstaltung dauert maximal 90 Minuten.
- Teilnehmerzahl: 8 bis max. 15

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilungen:

- Recht
- Abwicklung
- Sanierung
- Kreditanalyse
- Revision

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
05.11.18	05.11.18	170,00		10.09.18

Referent/-in

Karin Scheungrab, Dipl. Rechtspflegerin (FH), Trainerin

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Seminar "Gläubigerstrategien im Insolvenzrecht"

Veranstaltungsnummer

36712485

Veranstaltungsziele und -inhalte

Der Gläubiger hat zahlreiche und effektive Möglichkeiten seine Position in Zwangsvollstreckung und Insolvenz zu verbessernden und den Worst Case, also den Untergang seiner Forderung im Restschuldbefreiungsverfahren zu vermeiden. Aber sie müssen frühzeitig genutzt und umgesetzt werden. Wie wirken sich die Änderungen im insolvenzrechtlichen Anfechtungsrecht aus und wie kann der Gläubiger davon profitieren.

- Strategie und Taktik im Rahmen des vorgerichtlichen Forderungsmanagement
- Insolvenzsichere und insolvenzfeste Zahlungsvereinbarungen
- Ergebnisse aus dem Gesetz zur Verbesserung der Rechtssicherheit bei Anfechtung: Voraussetzungen, Fristen, Entgegnungen des Gläubigers
 - Ab wann, in welchem Umfang und wie lange darf der Insolvenzverwalter anfechten? Und wann nicht?
 - Entgegnungen des Gläubigers nach vorangegangener Zwangsvollstreckung und Ratenzahlungsvereinbarungen
 - Verkürzung der Anfechtungsfristen
 - Anfechtungsgründe und -erwiderungen
 - Neuregelungen beim Bargeschäft und der Zinsregelung
- Zugriffsrechte vor und in der Krise als Ab- und Aussonderungsberechtigter, Delikts- und Unterhaltsgläubiger
- Vorteile des Pfändungsschutz-Kontos für den Gläubiger
- Entwicklungen zum Gesetz zur Verkürzung der Wohlverhaltensphase vom 01.07.2014
 - BGH zur Zahlung der Verfahrenskosten , andere obergerichtliche Entscheidungen zur vorzeitigen Erteilung der RSB

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilungen

- Recht
- Abwicklung
- Sanierung
- Kreditanalyse

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
22.11.18	22.11.18	290,00	S	27.09.18

Referent/-in

Karin Scheungrab, Dipl. Rechtspflegerin (FH), Trainerin

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Grundseminar "Zwangsversteigerung"

Veranstaltungsnummer

36712310

Veranstaltungsziele und -inhalte

- Voraussetzungen der Zwangsversteigerung
- Unterschied zwischen dinglichem Recht und persönlicher Forderung
- Beschlagnahmeumfang und -wirkung
- Vollstreckungsschutz
- Bedeutung und Zusammensetzung des geringsten Gebots
- Ablösung vor und im Termin
- Abweichende Versteigerungsbedingungen
- Sicherheitsleistung
- Rettungserwerb
- Wirkung des Zuschlags
- Zuschlagsversagungsgründe
- Gerichtliche und außergerichtliche Erlösverteilung

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilung Abwicklung bzw. Kreditüberwachung und auch Mitarbeiter/-innen aus dem Privatkunden- und Individualkundengeschäft, die mit der Durchführung von Zwangsversteigerungs- bzw. Zwangsverwaltungsverfahren betraut sind

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
24.04.18	25.04.18	900,00	S	27.02.18

Referent/-in

Bernd R. Kiderlen, Rechtsanwalt

Kontakt

Inhaltlich zuständig
Bianca Heinz
Tel.: 0711 127-82119
E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig
Katja Schlömer
Tel.: 0711 127-82154
E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Aufbauseminar "Zwangsversteigerung"

Veranstaltungsnummer

36712320

Veranstaltungsziele und -inhalte

Die Teilnehmer/-innen kennen die im Zusammenhang mit dem Zwangsversteigerungsverfahren auftretenden Schwierigkeiten und können sich in der Praxis darauf einstellen. Vertiefung der im Grundseminar 'Zwangsversteigerung' (36712310) angesprochenen Probleme. Die Teilnehmer/-innen üben die theoretischen Seminarkenntnisse in einem praktischen Fall als Rollenspiel.

- Einführung
 - Möglichkeiten und Grenzen der Zwangsversteigerung
 - Aufgabe der Gläubigervertreter
 - Interessengegensätze zwischen den Beteiligten
 - Bedeutung des bestrangig betreibenden Gläubigers
- Vertiefende Einzelfragen
 - Gläubiger-Ablösung (ausführlich)
 - Rückgewährungsansprüche aus Grundschulden
 - Erlöschende Gesamtgrundschulden
 - Einzel-, Gruppen-, Gesamtausgebote
 - Rettungserwerb
 - Befriedigungsfiktion gem. § 114a ZVG
 - Zwangsversteigerung und Insolvenzverfahren
 - Professionelle Störmethoden
- Rollenspiel
 - Durchspielen eines Versteigerungstermins
 - Ergebnis-Analyse, Folgerungen für die Praxis

Voraussetzungen

Besuch des Grundseminars 'Zwangsversteigerung' (36712310)

Besonderer Hinweis

Literatur zur Vorbereitung:
Storz/Kiderlen: Die Praxis des Zwangsversteigerungsverfahrens, 11. Auflage 2008, Verlag C.H.Beck, München, ISBN 978-3-406-57521-1
Alle im Seminar verwendeten Folien sind dort abgedruckt. Dieses Buch ist die eigentliche Seminarunterlage.

Zielgruppe

Abwickler, die Verwertungen von Immobilien durchzuführen haben.

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
09.10.18	10.10.18	900,00	S	14.08.18

Referent/-in

Bernd R. Kiderlen, Rechtsanwalt

Kontakt

Inhaltlich zuständig
Bianca Heinz
Tel.: 0711 127-82119
E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig
Katja Schlömer
Tel.: 0711 127-82154
E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Seminar "Teilungsversteigerung"

Veranstaltungsnummer

36712340

Veranstaltungsziele und -inhalte

Die Teilnehmer/-innen erhalten im Seminar fachliche Kenntnis über die Teilungsversteigerung und erhalten zunehmend Sicherheit für die tägliche Arbeit.

- Bedeutung für Kreditinstitute:
 - Eventuelle Gefährdung eingetragener Grundpfandrechte
 - Effiziente eigene Zwangsversteigerung
 - Verhalten bei Forderungsanmeldung und Erlösverteilung
 - Risiken bei der Behandlung bestehender Rechte
- Besonderheiten und Voraussetzungen des Verfahrens:
 - Besonderheiten gegenüber der Vollstreckungsversteigerung
 - Antragsberechtigung, Schutz in der Teilungsversteigerung
- Einflussmöglichkeiten der Verfahrensbeteiligten:
 - Antragsteller/-gegner
 - Bedeutung des sog. 'maßgeblichen' Antragstellers, Beitritt, einstweilige Einstellung, Anträge
- Geringstes Gebot:
 - Bedeutung und Berechnung in der Teilungsversteigerung
 - Unterschiedliche Anteilsbelastung
 - Ausgleichsbetrag
 - Änderung des geringsten Gebots
- Nach dem Zuschlag:
 - Erlösverteilung
 - Ziele und Möglichkeiten
 - Probleme und Risiken für Kreditinstitute

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilung:

- Abwicklung,
- Kreditüberwachung und/oder Sanierung,
- Privatkunden- und Individualkundengeschäft, die mit der Durchführung von Zwangsversteigerungs- bzw. Zwangsverwaltungsverfahren betraut sind.

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
11.07.18	11.07.18	450,00	S	16.05.18

Referent/-in

Bernd R. Kiderlen, Rechtsanwalt

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Seminar "Zwangsverwaltung"

Veranstaltungsnummer

36712330

Veranstaltungsziele und -inhalte

- Möglichkeiten und Grenzen
- Zwangsverwaltung neben Zwangsversteigerung
- Zwangsverwaltung neben Insolvenzverfahren
- Vergütung des Verwalters
- Besonderheiten der Institutsverwaltung

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilung Abwicklung bzw. Kreditüberwachung und auch Mitarbeiter/-innen aus dem Privatkunden- und Individualkundengeschäft, die mit der Durchführung von Zwangsversteigerungs- bzw. Zwangsverwaltungsverfahren betraut sind

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
20.09.18	20.09.18	450,00	S	26.07.18

Referent/-in

Bernd R. Kiderlen, Rechtsanwalt

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Seminar "Kontrolle der Angemessenheit sämtlicher Vergütungen im Insolvenzfall"

Veranstaltungsnummer

36712495

Veranstaltungsziele und -inhalte

Die Seminarteilnehmer/-innen erhalten einen Überblick zu sämtlichen Vergütungen im Insolvenzfall. Welche Aufgaben hat die Sparkasse? Wie kann die Angemessenheit der Vergütungen kontrolliert werden? Die Teilnehmer/-innen werden in die Lage versetzt die Schmälerung der Insolvenzquote zu verhindern.

- Allgemeines zur InsVV und Kritik
 - Verfahren früherer und heutiger Prägung
- Überlegungsansätze
- Die Vergütung des (vorl.) Insolvenzverwalters
 - Berechnungsgrundlage
 - Bezugszeitpunkt/ Massezuflüsse
 - Einsatz besonderer Sachkunde § 5 InsVV
 - Delegation, Regel- und Sonderaufgabe und deren Auswirkungen
 - Regelsätze
 - Mindestvergütung
 - Zu- und Abschläge/Vorschuss/Festsetzung/Nachtragsverteilung
 - Verwirkung
 - Kontrolle
- Die Vergütung des Sonderinsolvenzverwalters
 - Fälle der Sonderinsolvenzverwaltung
 - Anwendbare Gebührenvorschriften/Berechnungsgrundlage
- Die Vergütung des (vorl.) Sachwalters
 - Berechnungsgrundlage
 - Höhe der Festsetzung
 - Zu- und Abschläge
 - Akt. Entwicklungen und Kritik an Zu- und Abschlägen
- Die Vergütung der Mitglieder des Gläubigerausschusses
 - Ausschussarten/Vergütung für die Erfüllung der in § 56a und § 270 Abs. 3 InsO zugewiesenen Aufgaben
 - Regelvergütungsform/Abweichen von der Regelvergütungsform
- Antragstellung und Antragserfordernisse/Festsetzungsverfahren/Rechte der Gläubiger (insb. rechtliches Gehör)
- Tipps und Beachtenswertes bei Festsetzung / Rechtsmittelfragen / Möglichkeiten für Gläubiger
- Auslagen
- Die Vergütung des Treuhänders nach § 293 InsO
 - Berechnungsgrundlage/Regelsätze/Erhöhung
 - Vergütung für die Überwachung der Obliegenheiten
- Übersicht über die Gerichtskosten
- Fallbeispiele

Zielgruppe

- Abwickler der Sparkasse
- Mitarbeiter/-innen, die die Interessen der Sparkasse im Insolvenzfall vertreten (z.B. Kreditsekretariat, Rechtsabteilung)

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
15.10.18	15.10.18	270,00	S	20.08.18

Referent/-in

Stefan Lissner, Diplom-Rechtspfleger (FH), Amtsgericht Konstanz

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Workshop "Aktuelle Fragen und Antworten zur Zwangsvollstreckung"

Veranstaltungsnummer

36712480

Veranstaltungsziele und -inhalte

Im Rahmen der Zwangsvollstreckung hat nur der Gläubiger wirklich Erfolg, der schnell und rechtssicher alle Informationen auswerten und deshalb auf die Ansprüche des Schuldners zugreifen kann. Das Seminar zeigt die konkreten Zugriffsmöglichkeiten und aktuelle Entwicklungen der Zwangsvollstreckung auf.

- Aktuelles zur Forderungspfändung
 - Lohn- und Gehaltspfändung: U.a.: fiktive Unterhaltszahlungen, Nachtarbeitszuschläge, Aufwandsentschädigung, Entschädigung für Zeitversäumnisse, Lohnersatz- und Lohnzusatzleistungen
 - Gefangenengelder, Taschengeldansprüche, Pflichtteilsansprüche
- Die Möglichkeiten des nachrangigen Gläubigers
- Effektiver und kostenschonender Auftrag an den Gerichtsvollzieher
 - Vermeidung überflüssiger Kosten und Gebühren
 - Effektivität: Isolierter Antrag und Mehrverwertungsklausel bei Drittauskünften
- Wechselspiel von Insolvenz und Zwangsvollstreckung: Professionelle Formulierung der Ratenzahlungsvereinbarung zur Verhinderung von Anfechtungsmöglichkeiten in einer späteren Insolvenz
- Pfändung grundbuchrechtlich gesicherter Ansprüche des Schuldners
- Zugriff auf das Konto des Schuldners im Ausland
 - Gläubigerfreundliche Änderungen der internationalen Kontenpfändung: Die EuKoPfVO
 - Seit dem 18.01.2017 ist ein grenzüberschreitender Zugriff auf das Konto des Schuldners möglich: Und das, bevor ein vollstreckbarer Titel vorliegt und ohne die Bankverbindung konkret benennen zu müssen.
 - Voraussetzungen - Verfahrensablauf
 - Das Auskunftersuchen an die (Zentral-)Banken im Ausland
 - Formulare, Zuständigkeiten, Kosten und Gebühren

Die Inhalte werden entsprechend der aktuellen Rechtsprechung des BGH und der Obergerichte und der anstehenden Gesetzgebungsvorhaben aktualisiert

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilungen:

- Recht
- Abwicklung
- Sanierung
- Kreditanalyse
- Revision

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
22.10.18	22.10.18	290,00	S	27.08.18

Referent/-in

Karin Scheungrab, Dipl. Rechtspflegerin (FH), Trainerin

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Seminar "Effektive und erfolgreiche Forderungspfändung"

Veranstaltungsnummer

36712465

Veranstaltungsziele und -inhalte

Trotz der oftmals schuldnerfreundlichen Gesetzgebung und Rechtsprechung gibt es Möglichkeiten verschärft zuzugreifen. Konkrete und sichere Anträge zur Kontopfändung, Lohn- und Gehaltspfändung u.a. mit Musterformulierungen. Tipps & Tricks, aktuelle Rechtsprechung und Checklisten runden dieses Seminar ab.

- Umfang und Wirksamkeit der Pfändung bzw. Abtretung - was unterliegt der Pfändung bzw. Abtretung und was nicht?
- Lohn- und Gehaltspfändung
 - Konkrete Berechnung des pfändbaren und unpfändbaren Teils des Arbeitseinkommens nach §§ 850 ff ZPO nach der sog. NETTOMETHODE des BAG
 - Berechnung und Berücksichtigung der einzelnen Lohn- und Gehaltsbestandteile wie z.B. Zuschläge für Überstunden, Feiertags- und Wochenenddienste, Abfindungen, tarifliche und außertarifliche Sonderzahlungen und Prämien
 - Mehrere Einzeleinkommen
 - Steuerrechtliche Probleme
- Probleme und Lösungen bei inhaftierten Schuldnern: Zugriff auf Gefangenengelder, Haftentschädigungen
- Änderung der Pfändbarkeitsvoraussetzungen
- Unterhaltsverpflichtungen
 - Auswirkungen des neuen Unterhaltsrechts
 - Eigenes Einkommen der Unterhaltsberechtigten
- Erfolgreiche Kontopfändung national
 - Pfändung contra Abtretung contra Gläubigerinteresse: Rangfragen
 - Vollstreckungsdruck aufbauen: Vorpfändung
 - Gekonnte Informationsbeschaffung
 - Erfolgreich Vollstrecken mit den neuen Formularen durch konkrete und richtige Antragstellung
 - Ausfüllhinweise - Inhalte: Erfahrungen und Entscheidungen
 - BVerfG aktuell: Pfändbarkeit bei deliktischer Nutzung von Drittkonten
 - Kontoauszüge für den Gläubiger
 - Drittschuldnererklärung: Inhalte und Fristen - was tun, wenn nicht?
 - BGH zur Ruhendstellung
- Blitzartiger Zugriff durch Sicherungsvollstreckung
 - Sicherheitsleistung gekonnt vermeiden

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilungen:

- Recht
- Abwicklung
- Sanierung
- Kreditanalyse
- Revision

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
23.10.18	23.10.18	290,00	S	28.08.18

Referent/-in

Karin Scheungrab, Dipl. Rechtspflegerin (FH), Trainerin

Kontakt

Inhaltlich zuständig

Bianca Heinz

Tel.: 0711 127-82119

E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig

Katja Schlömer

Tel.: 0711 127-82154

E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de

Erfahrungsaustausch "Zwangsversteigerung"

Veranstaltungsnummer

36712500

Veranstaltungsziele und -inhalte

- Aktuelle Fragen aus der neueren Rechtsprechung
- Praktische Übungen

Besonderer Hinweis

Damit ein intensiver Erfahrungsaustausch und ein optimaler Ablauf möglich ist, werden die Teilnehmer im Vorfeld der Veranstaltung gebeten, uns ihre Themenwünsche mitzuteilen.

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Abteilung Abwicklung bzw. Kreditüberwachung und auch Mitarbeiter/-innen aus dem Privatkunden- und Individualkundengeschäft, die mit der Durchführung von Zwangsversteigerungsverfahren betraut sind und über mehrjährige Erfahrung verfügen.

Termine und Preise

von	bis	Preis [EUR]	Ort	Meldeschluss
05.12.18	06.12.18	900,00	S	10.10.18

Referent/-in

Alfred Hilbert, Dipl. Rechtspfleger (FH), Oberamtsrat
Bernd R. Kiderlen, Rechtsanwalt

Kontakt

Inhaltlich zuständig
Bianca Heinz
Tel.: 0711 127-82119
E-Mail: bianca.heinz@sv-bw.de

Organisatorisch zuständig
Katja Schlömer
Tel.: 0711 127-82154
E-Mail: katja.schloemer@sv-bw.de